



Liebe Eltern,

seit der Einführung des neuen Bildungsplans für die allgemein bildenden Schulen des Landes Baden-Württemberg im Jahr 2016 wird der Fokus immer stärker auf eine umfassende Berufsorientierung gelegt.

Im Übergang von der Schule zum Arbeits- und Berufsleben ergeben sich vielfältige Möglichkeiten, die den Schülerinnen und Schülern richtungsweisende Entscheidungen abverlangen. Hierbei kommt der Berufsorientierung an Realschulen eine besondere Funktion zu. Es gilt, die Schülerinnen und Schüler in ihrem beruflichen Findungsprozess zu unterstützen und sie darauf vorzubereiten, tragfähige Entscheidungen für kommende Berufswege zu treffen, die sowohl ihren Kompetenzen als auch den individuellen Entwicklungen entsprechen. Eine zentrale Aufgabe dieser Orientierung ist es, die Schülerinnen und Schüler als zukünftige Berufswähler in die Lage zu versetzen, die Angebote der Arbeitswelt zu analysieren und mit ihren Interessen und Fähigkeiten zu vergleichen.

Aus diesen Gründen haben wir an der Lothar-von-Kübel- Realschule ab diesem Schuljahr ein Konzept mit berufsorientierendem Schwerpunkt entwickelt, welches in Klassenstufe 5 beginnt und bis in die Jahrgangsstufe 9 fortgeführt wird.

Achten Sie in diesem Zusammenhang bitte unbedingt darauf, dass für Ihr Kind eine gültige Haftpflichtversicherung besteht, da diese Grundvoraussetzung für die Durchführung der verschiedenen Praktika ist.

Geplant sind die folgenden berufsorientierenden Einheiten, zu welchen ein begleitendes Portfolio angelegt wird:

### **Klassenstufe 5:**

Die Schülerinnen und Schüler absolvieren ein „Haushaltspraktikum“. Hierfür bleiben sie am ersten mündlichen Prüfungstag der zehnten Klassen einen Tag zu Hause und helfen bei diversen Aufgaben im Alltag/ Haushalt mit. Über diesen Tag ist eine Erzählung zu schreiben, die im Fach Deutsch spätestens eine Woche nach Durchführung abgegeben werden muss.

### **Klassenstufe 6:**

Die Schülerinnen und Schüler absolvieren ein „Familienpraktikum“. Hierfür begleiten sie am ersten mündlichen Prüfungstag der zehnten Klassen ein Familienmitglied für einen Tag an dessen Arbeitsplatz und machen sich ein Bild von den Abläufen und Tätigkeiten. Über diesen Tag ist eine Vorgangsbeschreibung zu verfassen, die im Fach Deutsch spätestens eine Woche nach Durchführung abgegeben werden muss.



bitte wenden

### **Klassenstufe 7:**

Die Schülerinnen und Schüler absolvieren die „Aktion Tagwerk“. Hierfür engagieren sie sich am ersten mündlichen Prüfungstag der zehnten Klassen einen Tag in ihrem persönlichen Umfeld oder einem Betrieb ihrer Wahl. Über diesen Tag ist ein Kurzbericht zu verfassen, der im Fach WBS (Wirtschafts-Berufs und Studienorientierung) spätestens eine Woche nach Durchführung abgegeben werden muss.

### **Klassenstufe 8:**

Die Schülerinnen und Schüler absolvieren ein „Soziales-Praktikum“. Sie suchen hierfür eigenständig eine geeignete Institution und engagieren sich dort mindestens 10 Stunden außerhalb der Schulzeit. Dieses Praktikum muss unentgeltlich sein.

Alternativ dazu können langjährige Tätigkeiten, wie zum Beispiel Ministrantendienst, Gruppenleiter(in) in der Jugendarbeit, Mitarbeit bei einer Hilfsorganisation oder in einer karitativen Einrichtung usw., angerechnet werden. Diese Anrechnung ist im betreffenden Fall mit der WBS-Lehrkraft abzuklären.

Über diese Tätigkeit ist ein ausführlicher Bericht zu verfassen, der im Fach WBS (Wirtschafts-Berufs- und Studienorientierung) spätestens bis zu den Pfingstferien abgegeben werden muss.

### **Klassenstufe 9:**

Die Schülerinnen und Schüler absolvieren ein einwöchiges „Betriebspraktikum“. Hierfür suchen sie sich für die letzte volle Novemberwoche einen geeigneten Betrieb. Ergänzt wird dieses Praktikum durch einen Besuch des Berufsinformationszentrums der Arbeitsagentur Rastatt sowie durch ein Bewerbertraining bei einem unserer Wirtschaftspartner. Begleitend zu diesen Aktivitäten wird ein BORS- Ordner angelegt, der zu einem vorgegebenen Termin im Fach WBS abgegeben werden muss.

**Die Schüler\*innen sind für den Praktikumszeitraum unfallversichert nach Sozialgesetzbuch VII.**

**Eine Haftpflichtversicherung besteht über die Schule nicht, diese muss privat abgeschlossen werden.**

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Christoph Hagel